

Ich stehe dem ganzen kritisch gegenüber! Wer garantiert mir das ich nicht absichtlich vorzeitig von lebenserhaltenden Geräten entfernt werde oder entsprechende Maßnahmen ausbleiben um womöglich schneller an meine Organe zu kommen

Ich weiß ehrlich gesagt nicht genau wie ich zur Organspende stehe. Auf der einen Seite bringen mir Organe auch nichts mehr, wenn ich tot bin. Auf der anderen Seite verstehe ich aber die Menschen die befürchten, dass Ärzte sich dann weniger Mühe geben. Das ist eine höchst persönliche Angelegenheit mit der sich jeder einmal beschäftigen sollte

Wenn meine Zeit hier auf Erden abgelaufen ist und ich durch meine Spende das Leben eines anderen Menschen lebenswert machen kann ist es die schönste Art als letzte gute Tat auf Erden meine Nächstenliebe Gott zu zeigen.



Organspende

Fakten – Ablauf – Ethik

Montag, 19. Oktober 2020 in Mindelheim

KAB Kreisverband Memmingen-Unterallgäu
 Waldhornstr. 20, 87700 Memmingen
 Tel.: 08331/82894
 Fax: 08331/982445
 Mail: buero.memmingen@kab-augsburg.org



Der Vortrag gibt einen Einblick in das Thema Organspende. Wie wird der irreversible Hirnfunktionsausfall (ehemals Hirntod genannt) festgestellt? Wer kann Spender werden und wie läuft eine Spende ab?

Montag, 19. Oktober um 19.30 Uhr

Pfarrheim St. Stephan, Pfarrstr. 1, 87719 Mindelheim

Referenten:

Dr. Astrid Wilker, Oberärztin für Anästhesie,
 Transplantationsbeauftragte am Universitätsklinikum Augsburg und
Michael Saurler, Klinikpfarrer am Universitätsklinikum

Der Vortrag ist für Sie kostenfrei

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum 16. Oktober 2020.

